



Der PEFC-Jahresbericht 2013 ist da!

Informieren Sie sich über die wichtigen Ereignisse aus dem Jahr 2013

Im März erreichten rund 9.000 Ausgaben des PEFC-Jahresberichts 2013 mit dem Titel „Schlauer einkaufen“ ihre Empfänger. Der Jahresbericht blickt zurück auf die wichtigsten Ereignisse, Entwicklungen und Aktivitäten von PEFC Deutschland.

Informieren Sie sich u. a. zu den Themen Wald- und CoC-Zertifizierung, Öffentlichkeitsarbeit oder darüber, was sich bei PEFC International getan hat. Der diesjährige Titel „Schlauer einkaufen“ trägt den gleichen Namen wie der neue Einkaufsratgeber von PEFC. Dieser zeigt auf, für wie viele unterschiedliche Lebensbereiche bereits PEFC-zertifizierte Holz- und Papierprodukte im Handel erhältlich sind.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen! Fordern Sie den Jahresbericht unter info@pefc.de an oder laden Sie ihn herunter: www.pefc.de/dokumente. Der Jahresbericht eignet sich auch hervorragend zur Information Ihrer Kunden, Mitarbeiter und Geschäftspartner.



Klausurtagung im Kloster Eberbach

Arbeitsgruppe Verfahren diskutiert regionale Zertifizierung und Regional-Label

Unter Leitung von Natalie Hufnagl-Jovy, Auslandsbeauftragte der AGDW und Vize-Präsidentin von PEFC International, diskutierten am 20. und 21.03.2014 die Mitglieder der PEFC-Arbeitsgruppe Verfahren über die Revision des regionalen Zertifizierungsverfahrens sowie die Einführung eines PEFC-Regional-Labels. Die Vorschläge waren vom Berater Jaroslav Tymrak und der PEFC-Geschäftsstelle ausgearbeitet worden und umfassten u. a. die Verlängerung des Turnus für die Erstellung der regionalen Waldberichte, die Einführung eines internen Monitoring-Programms in den Regionen und die Kommunikation mit der lokalen Bevölkerung – ein Punkt, der von PEFC International im Rahmen einer außerplanmäßigen Überprüfung bemängelt worden war.

Sollte es eine Mehrheit für ein Regional-Label geben, so müsste der Chain-of-Custody-Standard um Vorgaben zu einer Deklaration wie „Holz aus [Name der Region]“ erweitert, ein entsprechendes Label kreiert und Regeln zur Logoverwendung verabschiedet werden. Wer mehr über die Ideen erfahren möchte, hält sich den 02.07.2014 frei und kommt nach Würzburg, wo die ersten Entwürfe der neuen Dokumente präsentiert werden.



Das PEFC-Gewinnspiel: PEFC-Produkte kaufen, mitmachen, gewinnen, weitersagen!

Gewinnen Sie einen 5-Tage-Wellnessurlaub und viele weitere attraktive Preise

Ab Anfang Mai laden wir Sie dazu ein, bei unserem PEFC-Gewinnspiel mitzumachen: Kaufen Sie ein PEFC-zertifiziertes Produkt und geben Sie im Internet die PEFC-Logonummer ein – fertig. Mit etwas Glück freuen Sie sich über einen von zahlreichen Preisen. Wenn Sie an der Hauptverlosung teilnehmen möchten, laden Sie einfach zusätzlich ein Bild hoch, auf welchem das von Ihnen gekaufte Produkt zu sehen ist. Mit etwas Glück gewinnen Sie einen 5-Tage-Wellnessurlaub im Vier-Sterne-Superior-Naturresort und Wellnesshotel Schindelbruch im Südharz oder ein luxuriöses „Cortesa“-Highboard von Decker.

Weitere Informationen und Teilnahme ab Anfang Mai unter: www.pefc.de/gewinnspiel.

Helfen Sie uns dabei, das Gewinnspiel bekannt zu machen: Bestellen Sie kostenlos unsere Gewinnspielflyer. Diese können Sie beispielsweise auf Veranstaltungen verteilen. Melden Sie sich dazu einfach unter info@pefc.de oder 07 11/2484006 bei der PEFC-Geschäftsstelle.



Austausch und Weiterbildung – Teil eins

Zertifiziererseminar „Süd“ in Freiburg im Breisgau

Im Frühjahr findet traditionell das PEFC-Zertifiziererseminar statt. Hier kommen die PEFC-Auditoren der Wald- und Produktkettenzertifizierung zusammen, erhalten die neusten Informationen und Hintergründe zum Standard, tauschen sich aus und können eigene Fallbeispiele präsentieren. Aufgrund stetig steigender Teilnehmerzahlen wurde das Seminar zum ersten Mal aufgeteilt. Im Freiburger „WaldHaus“ fand eine zweitägige Veranstaltung statt. Am ersten Tag beschäftigten sich die PEFC-Waldzertifizierer schwerpunktmäßig mit dem Thema Wald und Wild. Hier stand neben Fallbeispielen auch eine Podiumsdiskussion zu diesem Thema auf dem Programm. Am zweiten Tag kamen 49 Auditoren der Produktkettenzertifizierung zusammen und wurden zum neuen CoC-Standard geschult. Dr. Michael Berger von PEFC International stand zu ersten Erfahrungen und Rückmeldungen zum neuen Standard als Diskussionspartner bereit.



Die Argumente und Positionen der Teilnehmer der Podiumsdiskussion zum Thema „Wie kann die Wirksamkeit des Instrumentes der Waldzertifizierung bei der Erreichung angepasster Wildbestände verbessert werden?“ können Sie online unter <https://pefc.de/neuigkeit/podiumsdiskussion-wald-und-vor-neben-wild.html> nachlesen.

Austausch und Weiterbildung – Teil zwei

Zertifiziererseminar „Nord“ in Hamburg

Der zweite Teil des PEFC-Zertifiziererseminars fand im Hamburger „WälderHaus“ statt. Um ein einheitliches Vorgehen der Auditoren zu sichern, wurde auch hier ein anspruchsvolles Schulungsprogramm zusammengestellt. Schwerpunkt war – auch bei der mit über 50 Personen besetzten „Nord-Veranstaltung“ – der seit Februar gültige PEFC-CoC-Standard. Hierzu gab es ein Quiz, bei dem sich die Auditoren untereinander messen konnten, sowie eingehende Erläuterungen durch Johan Vlieger, Technischer Experte von PEFC-International. Er trug vor, welche Fragestellungen und Probleme von Auditoren und zertifizierten Firmen an PEFC herangetragen worden waren und zeigte dazu Lösungswege auf. Regem Gebrauch machten die Auditoren von dem Angebot, eigene Fragen an PEFC zu richten. Praxisübungen und Zeit zum Austausch zwischen den Auditoren rundeten den Seminartag ab.



WFF-Entscheiderkongress der Welt-Wald-Klima-Initiative

PEFC Deutschland informierte die Teilnehmer über nachhaltige Waldbewirtschaftung

PEFC Deutschland zeigte mit einem Stand auf dem WFF-Entscheiderkongress in Berlin Präsenz und informierte das Publikum über die PEFC-Waldzertifizierung. Die Welt-Wald-Klima-Initiative und der Senat der Wirtschaft organisierten mit Unterstützung des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung sowie der Deutschen Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit (GIZ) am 20.03.2014 in Berlin eine rege besuchte Veranstaltung. Ziel war neben der Vermittlung von Wissen und dem persönlichen Austausch vor allem die Sensibilisierung der deutschen Privatwirtschaft für die Themen Klimaschutz und Waldschutz. Zusätzlich zum umfassenden Tagungsprogramm, an dem prominente Referenten wie Günther Oettinger (EU-Kommissar für Energie), Prof. Klaus Töpfer (Exekutivdirektor IASS Potsdam) und Jean-Claude Juncker (Ministerpräsident a. D. von Luxemburg) teilnahmen, bestand für ausgewählte Organisationen auch die Möglichkeit, sich auf einem „Markt der Möglichkeiten“ zu präsentieren.



Quelle: Welt Wald Klima Initiative Senat der Wirtschaft

TERMINE

08.05.–14.05.2014

Messe interpack
in Düsseldorf



18.05.2014

Stand auf dem
SchwörerHaus Erlebnistag
in Hohenstein-Oberstetten

17.06.–18.06.2014

PEFC Members Meeting
in Berlin

01.07.–02.07.2014

Messe Consense 2014
in Stuttgart



FAQ | Häufige Fragen – die PEFC-Geschäftsstelle antwortet



Frage 1: Bei der praktischen Umsetzung des DDS-Systems (System zur Sorgfaltspflicht) des PEFC-CoC-Standards beschäftigt mich folgende Frage: Wie genau kann die Vorgabe bezüglich der Informationsbeschaffung gemäß Punkt 5.2 des Standards ausgelegt werden? Der Standard fordert „den Zugang“ zu Informationen über Holzart und Herkunft. Wie kann dieser „Zugang“ aussehen?

Antwort 1: Die im Standard geforderten Informationen können dem CoC-zertifizierten Betrieb physisch vorliegen, müssen dies jedoch nicht. Es reicht aus, wenn Sie als Betrieb den Zugang zu diesen Informationen sichergestellt haben. Dies kann idealerweise durch Vereinbarungen mit Ihren Lieferanten geschehen, in welchen der Lieferant bestätigt, bei Bedarf die benötigten Informationen für Sie bereitzustellen. Dies kann aber auch der Verweis auf eine Internetseite oder z. B. zu einem „Paper Profile“ des Papierherstellers sein.

Frage 2: Als eine nach der Methode der „physischen Trennung“ zertifizierte Druckerei haben wir eine Frage: Wir setzen fast 100 unterschiedliche Papiersorten ein, von denen aber nur ein Dutzend als „PEFC-zertifiziert“ geliefert wird. Müssen wir das DDS auch auf die über 80 Sorten anwenden, die wir gar nicht für PEFC-zertifizierte Publikationen verwenden?

Antwort 2: Nein. Das DDS muss in Ihrem Fall nur auf das Eingangsmaterial in den „PEFC-zertifizierten“ Produkten angewandt werden. Natürlich haben Sie die Möglichkeit, das DDS auch auf die anderen Sorten auszudehnen und für diese dann die Deklaration „PEFC kontrollierte Quellen“ zu verwenden.

PEFC-SCHAUFENSTER

Nachhaltiges Spielzeug für Ihre Kinder

Für die Kleinen nur das Beste: Holzspielzeug ist für viele Eltern mittlerweile erste Wahl, wenn es um Spielsachen geht. Das bringt den Kindern nicht nur einen Riesenspaß, sondern ist auch ökologisch gesehen ein voller Erfolg. Der Spielzeughersteller Heros hat für seine Kettenbausteine den diesjährigen Toy-Award gewonnen. Die Kettenbausteine versprechen einen lang anhaltenden Spielspaß und sind gleichzeitig aus 100 % PEFC-zertifiziertem Buchenholz aus heimischen Wäldern gefertigt. Somit sind die Kettenbausteine ein Gewinn für Kinder und Wälder.



Impressum:

Programm für die Anerkennung von Forstzertifizierungssystemen

PEFC Deutschland e. V. | Tübinger Straße 15 | 70178 Stuttgart | Tel. 0711 248 40-06 | Fax 0711 248 40-31 | info@pefc.de | www.pefc.de | Verantwortlich: Dirk Teegelbekkers

Layout/Satz: Anke Mosel | www.mosel-design.de

Achten Sie auf dieses Zeichen!

PEFC hat im Internet unter www.pefc.de eine umfangreiche Datenbank eingerichtet, den Einkaufsratgeber. In diesem sind alle zertifizierten Unternehmen und deren Produkte gespeichert. PEFC-zertifizierte Produkte zu finden, wird so zu einem Kinderspiel. Dort finden Sie auch mehr Informationen zu nachhaltiger Waldwirtschaft, der Waldzertifizierung oder einem gesicherten Herkunftsnachweis sowie unsere gesamten Informationsbroschüren, die heruntergeladen oder kostenlos bestellt werden können. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

